

Inhalt

Vorwort

Iman Attia / Swantje Köbsell / Nivedita Prasad | 10

Das Werk von Birgit Rommelspacher

Silvia Staub-Bernasconi | 13

DOMINANZKULTUR

Ableism

Neue Qualität oder ›alter Wein‹ in neuen Schläuchen?

Swantje Köbsell | 21

Der Schwulenkiez

Homonationalismus und Dominanzgesellschaft

Zülfukar Çetin | 35

Einblick gewähren in die Welt der Muslime

›Authentische Stimmen‹ und ›Kronzeugenschaft‹
in antimuslimischen Diskursen

Yasemin Shooman | 47

Germanen, Götter und Gelehrte

Zu völkischen Denkmustern und Deutungsschemata
vom Deutschen Kaiserreich bis heute

Rolf Cantzen | 59

ERINNERUNGSKULTUREN

Geteilte Erinnerungen

Global- und beziehungsgeschichtliche Perspektiven
auf Erinnerungspolitik

Iman Attia | 75

Erinnerungsarbeit an den Porajmos im Widerstreit

Gegen Epistemologien der Ignoranz

Isidora Randjelović | 89

Vom Vergessen und Erinnern

Ein Portrait der AG »Frauen gegen Antisemitismus«

Debora Antmann | 101

Interdependenz von Inklusion und Exklusion –

ein sozialwissenschaftlicher Selbstversuch

Zu einer deutsch-niederländisch-jüdischen Familiengeschichte
im Kontext von Rassismus und Krieg

Rudolf Leiprecht | 113

MENSCHENRECHTE INTERSEKTIONAL

Entweder Schwarz oder weiblich?

Zum Umgang mit Intersektionalität in UN-Fachausschüssen

Nivedita Prasad | 129

Verflechtungen von Rassismus und Ableism

Anmerkungen zu einem vernachlässigten Diskurs

Judy Gummich | 143

Vom medizinischen zum menschenrechtlichen Modell

von Behinderung

Konzepte für Behindertenrecht und -politik

Theresia Degener | 155

ASYMMETRISCHE GLOBALITÄT

»Hier geht alles ziemlich langsam voran...«

Der Transnationale Soziale Raum als Ressource für Familien
im Kontext von Migration und Behinderung

Donja Amirpur | 171

»Doppelte Bestimmung« im Privathaushalt

Zum Zusammenkommen von Feminisierung und Kolonialität
in der bezahlten Hausarbeit

Encarnación Gutiérrez Rodríguez | 185

The Caring Question

The Emotional and the Political

Nira Yuval-Davis | 199

DOMINANZ UND DISKRIMINIERUNG IM KONTEXT SOZIALER ARBEIT

Soziale Arbeit im Netz der Macht

Versuch einer sozialphilosophischen Einordnung

Ruth Großmaß | 215

Crippling und Queering Soziale Arbeit

Aspekte der Disability Studies

Heike Raab | 229

Prävention von Rechtsextremismus

unter Berücksichtigung von Genderperspektiven

Heike Radvan | 241

»Wir behandeln alle gleich«:

Zwischen Gleichheitsanspruch und Diskriminierungswirklichkeit

Prozesse der Auseinandersetzung mit Diskriminierung

im Hochschulalltag

Annita Kalpaka | 255

Poverty as a Culture of Dominance

An Ethnographie among Social Work Students

in the Postsocialist European Periphery

Darja Zaviršek | 269

SCHWEIGEN, SPRECHEN UND SCHREIBEN

Die Vermessung des Schweigens – oder: Was heißt sprechen?

Dimensionen epistemischer Gewalt
Sabine Hark | 285

Dialog und dialogisches Denken

Der Anspruch von anderswo: eine Herrschaftsabsage
Christina Thürmer-Rohr | 297

Envisioning New Futures

Literary Performances of Intertextuality, Gender and Race
in the Works of Zadie Smith, Pauline Melville and Toni Morrison
Susan Arndt | 311

Beleidigungen und Herabsetzungen

Zur sozialen Logik antisemitischer Aussagen
Barbara Schäuble | 323

»A strong woman doesn't follow – she leads!«

(Selbst-)Darstellungen muslimischer Akademikerinnen
im sozialen Netzwerk Facebook
Reyhan Şahin | 335

Autor_innen | 347

Die vorliegende Textsammlung war als Festschrift für Birgit Rommelspacher gedacht. Vorwort und Beiträge wurden in der Annahme geschrieben, ihr das Buch zu ihrem 70. Geburtstag überreichen zu können. Die Festschrift sollte ihr Werk würdigen und ihm Diskussionsbeiträge zur Seite stellen. Birgit Rommelspacher ist Mitte April unerwartet gestorben. Sie hatte soeben eine Seniorprofessur angetreten, ihr neuestes Buch war bereits durch das erste Lektorat des Verlags gegangen. Ihr Tod setzte ihren Plänen ein jähes Ende. Er riss sie aus dem Leben und traf die Hinterbliebenen ganz unvorbereitet. Mit ihren fast 70 Jahren war Birgit Rommelspacher bis zuletzt aktiv, interessiert und inspirierend. Sie hinterlässt eine große Lücke. Die Festschrift erscheint nun als Gedenkschrift. An den ursprünglichen Texten wurden keine Anpassungen vorgenommen. Wir würdigen mit der vorliegenden Gedenkschrift das Lebenswerk von Birgit Rommelspacher und trauern um sie.

Berlin, Iman Attia / Swantje Köbsell / Nivedita Prasad im April 2015